



heaven 42

> Ein neues gestrichenes Papier, mit absoluter Weisse. Ab sofort als Produktfamilie in den Oberflächen softmatt und softgloss.

Mit heaven 42 wurde ein Papier entwickelt, das einen neuen Farbraum erschließt. Speziell technische Motive (Grautöne, Silbertöne aus 4c, starke Hell-Dunkelkontraste) wirken darauf besonders brillant und neutral, ohne jeden Farbstich. Bei warmen Tönen (z.B. Hauttöne) sind Farbanpassungen unter Umständen empfehlenswert.

heaven 42 besticht durch ein sehr gutes Ausdruckverhalten und einen lesefreundlichen Kontrast (besonders bei feinen Negativschriften). Mit dem Weissegrad von 155 CIE lässt sich heaven 42 perfekt mit hochweissen, ungestrichenen Naturpapieren kombinieren.

Mit der edelmatten, porzellanartigen Haptik von softmatt und der satinierten, feinen Oberfläche von softgloss haben Sie die freie Wahl für alle Arten der Anwendung.

Hervorragendes Lauf- und Stapelverhalten, hohe Dimensionsstabilität, ausgezeichnetes Falzverhalten, hohe Scheuerfestigkeit und gutes Wegschlagen sorgen für einen reibungslosen Produktionsdurchlauf.

ALLGEMEINE HINWEISE /
gelten für beide Oberflächen /

FARBANPASSUNG /

Bei intensiven Druckversuchen wurde festgestellt, dass das später erwähnte, auf der Seite www.heaven42.com zur Verfügung gestellte

ICC-Profil für beide Oberflächen Verwendung finden kann.

Die absolut weiße Papierfärbung von heaven 42 hat sowohl auf den Druck Auswirkungen – als auch auf die Druckvorstufe. Bei unveränderter Separation (z.B. mit dem ICC-Profil „IsoCoated_v2“), wirkt das Druckbild bei gleicher Färbung und Tonwertzunahme erheblich kälter.

Diese Eigenschaft ist für die Umsetzung technischer Motive zumeist vorteilhaft. Bei Abbildungen von Personen und Kosmetika kann der hohe Weissgrad allerdings auch zu unerwünschten Effekten führen.

In diesem Fall ist eine Anpassung der Druckeinstellungen auf die gewünschte Farbanmutung erforderlich. Dabei ist es wichtig, dass im Druck die entsprechenden Volltonfärbungen erreicht werden und die Tonwertzunahme korrekt ist (bei CTP über den RIP gesteuert). In der Folge lassen sich auch die Wiedergabeunterschiede zwischen „heaven 42“ und anderen Papiersorten ausgleichen. Es kann also sein, dass die Ausgleichskurve im RIP nachkorrigiert werden muss – abhängig davon, welche anderen Papiersorten sonst noch verwendet werden.

Um eine Wiedergabeänderung im Druck weitestgehend auszuschließen, ist – unabhängig vom eingesetzten Raster – ein eigens erstelltes



heaven 42

ICC-Farbprofil grundsätzlich zu empfehlen. Hierbei gilt es zu berücksichtigen, dass bei der L*a*b*-Messung von „heaven 42“ ein sehr hoher negativer b*-Wert entsteht, der in einer Proofsimulation zu Verfälschungen führen kann und ausgeglichen werden muss. Auf der Internetseite www.heaven42.com ist das von Scheufelen für heaven 42 erstellte ICC-Profil zum Download verfügbar. Allerdings gelten Profile immer nur für die Druckbedingungen, unter denen sie erstellt worden sind. Eine Haftung für das Druckergebnis ist deshalb ausgeschlossen.

DRUCKFARBEN / LACKE

Es können alle normalen Farbserien verwendet werden, wobei Farbserien mit verbesserter Scheuerfestigkeit zu empfehlen sind.

Da aufgrund der absolut weissen Papierfärbung Scheuerspuren erfahrungsgemäß besser und somit störender zu erkennen sind, wird grundsätzlich eine Schutzlackierung mit mattem oder seidenmattem Dispersionslack empfohlen. Um die Haptik nicht stärker zu beeinträchtigen, wird eine eher geringe Auftragsmenge empfohlen, es sei denn man will gezielte Effekte erzielen.

WEGSCHLAGEN -- TROCKNUNG /

Gutes Wegschlagverhalten – im Rahmen vergleichbarer Bilderdruckpapiere. Bei sehr hohen Flächendeckungen werden etwas kleinere Stapel empfohlen. Der Trocknungsvorgang ist, wie bei

allen gestrichenen Papieren, erst nach 24 – 48 Stunden abgeschlossen. Ist eine frühere Weiterverarbeitung unumgänglich, sollte unbedingt mit entsprechender Sorgfalt vorgegangen werden.

LAUFVERHALTEN /

Hohe Dimensionsstabilität, sehr gutes Laufverhalten.

STAPELVERHALTEN /

Gutes Stapelverhalten auch bei hohen Maschinengeschwindigkeiten. Es wird normaler Druckbestäubungspuder empfohlen.

RASTERWEITE /

Problemlos zu bedrucken mit allen frequenzmodulierten und konventionellen Rastern und Feinrastern. Die heaven 42 Broschüre wurde beispielsweise mit 10 μ -FM-Raster gedruckt.

FALZEN /

Sehr gute Falzeigenschaften, ab 170 g/m² ist generell eine Rillung zu empfehlen. Bei bedrucktem Falzbereich kann eine Rillung auch bei geringeren Flächengewichten notwendig sein.

STANZUNG UND PRÄGUNG /

Problemlos möglich.

KLEBEBEDINGUNG /

Problemlos möglich, aufgrund der höheren Festigkeitswerte der Bindung wird PUR-Klebstoff empfohlen.



heaven 42

Alterungsbeständigkeit nach DIN ISO 9706 und ANSI/NISO Z 39.48 -1992 (r 1997)

heaven 42 ist FSC-zertifiziert.

Spezielle Hinweise zu softmatt / DRUCKFARBEN /

Grundsätzlich ist es bei extra matten Oberflächen unvermeidbar, dass die Druckfarben bei gleicher Maschineneinstellung eine etwas geringere Dichte aufweisen (Größenordnung 0.1–0.2, je nach Dichteniveau) als bei herkömmlichen gestrichenen Papieren. Es kann deshalb nötig sein, dass zur Erzielung einer bestimmten Farbdichte die Farbmenge etwas erhöht werden muss. Dieser Eingriff ist vor allem dann sinnvoll, wenn mit eher geringer Dichte auf herkömmlichen Papieren gedruckt wird und dann ohne Veränderung der Druckbedingungen auf heaven 42 gewechselt werden soll.

Um die Farbschichtdicke insgesamt zu reduzieren, können alternativ auch Intensiv-Farbserien eingesetzt werden.

Verfahrensbedingt ist auch ein leichter Abfall in der Dichte während des Trocknungsverlaufs gegeben. Jüngste Grundlagenuntersuchungen der FOGRA zeigen, dass es einen Zusammenhang zwischen Mattigkeit der Papieroberfläche und einem zu erwartenden Verlust an Farbsättigung gibt. Glänzende Papieroberflächen weisen diesen Effekt kaum auf, matte und halbmatt Oberflächen bereits stärker und sehr matte Oberflächen am stärksten.

Metallicfarben wirken aufgrund der softmatten Oberfläche von heaven 42 nicht ausgeprägt metallisch. Hilfreich kann ein Unterlegen der Metallicfarbe mit einem ca. 20 %-igen Raster sein. Bei Silber empfiehlt sich Cyan oder Schwarz, bei Goldtönen Gelb. Der Farbton der Metallicfarbe verändert sich dadurch allerdings, deshalb sollten ggf. vorher Tests durchgeführt werden.

Bei Sonderfarben kann es aufgrund der sehr matten Oberfläche von heaven 42 softmatt zu Farbtonveränderungen kommen. Eine Rücksprache mit dem Farbhersteller wird empfohlen.

LACKIERUNGEN UND KASCHIERUNGEN /

- Bei Drucklack nur geringe Glanzsteigerung, deshalb nicht für Effektlackierungen zu empfehlen, verlängert außerdem die Trocknungszeit.
- Dispersionslack (partiell und vollflächig) je nach Lacktyp geringe bis mittlere Glanzsteigerung, deshalb vor allem als Schutzlack zu empfehlen.
- Starke Glanzsteigerung durch UV-Lack, für Effektlackierungen (Spotlack) sehr zu empfehlen.
- Glanzfolienkaschierung ist möglich.
- Sehr schöne Effekte mit Mattfolien.

Spezielle Hinweise zu softgloss /

Diese Oberfläche verhält sich sehr ähnlich zu den bekannten halbmatten Oberflächen von Bilderdruckpapieren.



heaven 42

Der Farbbedarf entspricht dem Normalen.
Metallicfarben bringen normale Effekte, eventuell muss der Farbort der Metallicfarbe leicht an die hohe Papierweisse angepasst werden.
Eine Rücksprache mit dem Farbhersteller wird empfohlen.

Dasselbe gilt für Sonderfarben, die Farbortveränderung während der Trocknung ist minimal.

CUSTOMER CARE CENTER /

Sie haben eine Frage zu heaven 42 oder weiteren Dienstleistungen? Das Scheufelen-Customer Care Center gibt Ihnen schnell und auf direktem Wege Auskunft.

Sie erreichen uns unter:

Tel. +49 (0) 70 26 66 22-88

Fax +49 (0) 70 26 66 32-952

E-Mail: service@scheufelen.de

HOLZFREI	115	135	150	170	200	250	300	400	(g/m ²)
softgloss absolutweiss //	•	•	•	•	•	•	•	•	
softmatt absolutweiss //	•	•	•	•	•	•	•	•	



Mixed Sources

Product group from well-managed
forests and other controlled sources
www.fsc.org Cert.no. GFA-COC-001615
© 1996 Forest Stewardship Council